

Hagelversicherung vergibt Klimaschutzpreise

Bereits zum siebenten Mal wurde der mit €10.000,- dotierte Klimaschutzpreis der Österreichischen Hagelversicherung in Zusammenarbeit mit dem Umweltministerium verliehen.

Der Preis ist eine von mehreren Klimaschutzinitiativen der Österreichischen Hagelversicherung. Als Naturkatastrophenversicherer der Landwirtschaft ist die Hagelversicherung vom Klimawandel und von der Zunahme von Wetterextremereignissen massiv betroffen.

Ehrung in vier Kategorien Der Klimaschutzpreis wird in den Kategorien „Journalismus“, „Wissenschaft“, „Gastronomie“ und „Energieautarker Landwirt“ vergeben. Insgesamt wurden rund 50 hoch qualifizierte Bewerbungen eingereicht. In der **Kategorie Wissenschaft** wurden zwei Preise: an Dr. Rupert Seidl von der Universität für Bodenkultur und an DI Gerald Plattner von

den Österreichischen Bundesforsten vergeben. Drei Preise in der **Kategorie Journalismus** gingen an den ORF Ö1, die ORF Redaktion „Newton“ und Petra Ramsauer von NEWS.

In der **Kategorie Gastronomie** wurde der „Kärnerwirt“ aus Niederösterreich prämiert. In der Kategorie **„Energieautarker Landwirt“** wurde ein landwirtschaftlicher Betrieb ausgezeichnet, der unabhängig von fossiler Energie geführt wird.

Heuer wurden auch zwei Persönlichkeiten gewürdigt, die in ihren Fachgebieten seit vielen Jahren Großes für den Klimaschutz leisten: Die Klimaforscherin **Univ.-Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb** und Chefredakteur **Kurt Ceipek** von der Raiffeisenzeitung erhielten einen **Sonderpreis** der Österreichischen Hagelversicherung. Dank ihrer Impulse wurde das Klimaschutzbewusstsein in Österreich deutlich gestärkt.



Sonderpreise: Dr. Helga Kromp-Kolb und Kurt Ceipek, überreicht von BM Josef Pröll und Dr. Kurt Weinberger

Foto: Hagelversicherung

„Klimaschutz ist uns schon viele Jahre ein besonderes Anliegen. Wir sehen es auch in Zukunft als unsere Aufgabe für mehr Klimaschutz einzutreten. Ein zentrales Anliegen bleibt in diesem Zusammenhang unser Werben für einen stärkeren Konsum regionaler, „klimafreundlicher“ Lebensmittel mit kurzen Transportwegen. Wer heimische Produkte kauft, tut nicht nur etwas Gutes für den Klimaschutz, sondern sichert damit auch Tausende heimische Arbeitsplätze in der Wirtschaft“, betonte der Initiator des Klimaschutzpreises Generaldirektor Dr. Kurt Weinberger.